

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Samstag, 23. Dezember 1989, 7.45 Uhr :

Geringer Schneefall oberhalb rund 1200 m hat nur strichweise bis 15 cm Zuwachs gebracht. Laut Wetterdienst ist mit Wind aus Nordwest nur in den Nordalpen noch geringer Niederschlag zu erwarten. In 2000 m ist die Temperatur auf -6, in 3000 m auf -14 Grad gesunken.

Für Tirols Straßen besteht derzeit keine Lawinengefahr.

Bei Schitouren muß in nord- bis ostgerichteten, kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr gerechnet werden. Der windverfrachtete Schnee liegt in diesen Hängen auf einer sehr labilen Schwimmschneesicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NNW	37 km/h	Böen:	98 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	WNW	32 km/h	Böen:	61 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	NW	61 km/h	Böen:	93 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	N	19 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NW	15 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -6 Grad in 3000 m : -14 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	5-10 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	5- 8 cm
Nordalpen..... :	5-13 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	10-15 cm
Kitzbühel..... :	2- 5 cm	Zillertal..... :	bis 2 cm
Silvretta..... :	10 cm	Osttirol Tauern..... :	10-15 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp